

# Hannoversche Allgemeine Calenberger Zeitung

## GEHRDEN

vom 20.11.2023

---

### Gedenkfeier für gestorbene Kinder

Eltern können auf  
Friedhof an Levester  
Straße trauern

**Gehrden.** Oft erleben Mütter und Väter mit dem Verlust des eigenen Kindes eine tiefe Trauer, die Jahre andauern kann. Umso wichtiger ist ein Ort, an dem die Eltern um ihre verlorenen Kinder trauern können. Auf dem Gehrdener Friedhof an der Levester Straße gibt es seit 2004 eine von der Stadt eingerichtete Begräbnisstätte für Kinder, die im Mutterleib oder kurz nach der Geburt gestorben sind. Dort werden die Sternenkinder, wie sie genannt werden, beigesetzt. Einmal im Jahr gibt es an dieser Stelle eine Gedenkfeier.

Am Sonnabend, 25. November, findet um 15 Uhr in diesem Jahr die Gedenkfeier für die Sternenkinder auf dem Friedhof an der Levester Straße statt. In einem ökumenischen Gottesdienst der Margarethengemeinde und der St.-Bonifatius-Gemeinde wird an die im Klinikum Robert Koch verstorbenen Kinder erinnert. Anschließend erfolgt die Beisetzung im „Garten der Sternenkinder“.

„Sternenkinder“ ist die poetische Bezeichnung für Totgeburten. Der Name soll ausdrücken, dass die Sternenkinder den Himmel beziehungsweise die Sterne erreicht haben, bevor sie das Licht der Welt erblicken konnten. Das betrifft in Deutschland jährlich rund 30.000 Kinder. dw